

Genealogisch-Heraldische Gesellschaft Ostschweiz

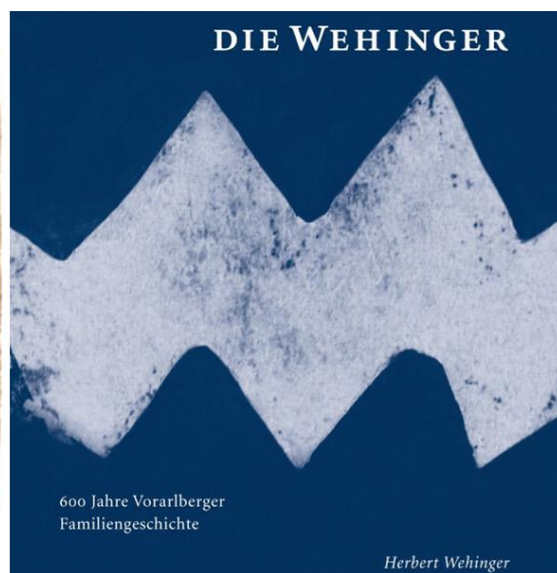
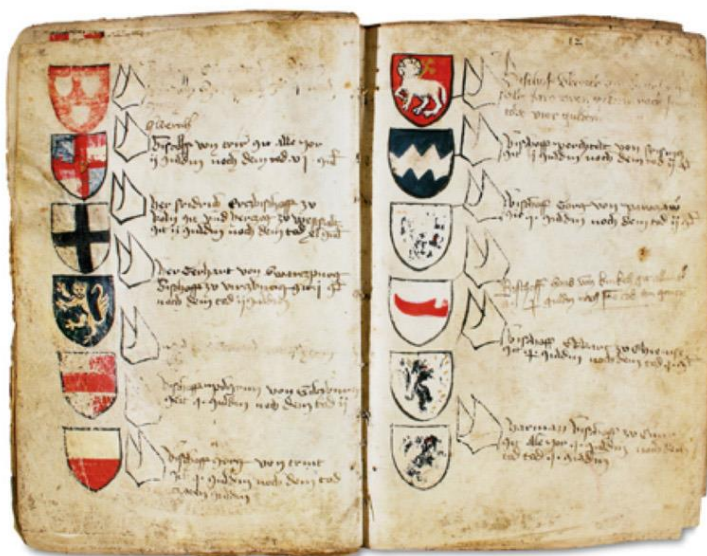
EINLADUNG

Liebe Mitglieder und Freunde,
hiermit laden wir Sie zur nächsten Veranstaltung unserer Vereinigung wie folgt ein:

Am Samstag, den 17.03.2018, um 11:00 Uhr
im Foyer des **Reichshofsaaes in Lustenau (Vorarlberg)**, Kirchstraße 1
(Zugang durch das Restaurant Schmugglar)

referiert **Herbert Wehinger (Altach)** zum Thema:

**Grundlagen der Familienforschung in Vorarlberg,
dargestellt am Beispiel der Familiengeschichte der Wehinger**



Der Referent hat auf über 500 Seiten eine 20 Generationen umfassende Geschlechterfolge der Familie dargestellt. Es wird im Referat aber nicht primär um die Geschichte der Wehinger gehen, vielmehr sollen anhand der Ergebnisse ihrer Erforschung grundsätzliche Einblicke in die Vorgänge und Möglichkeiten der Familienforschung in Vorarlberg aufgezeigt werden. Es werden die Quellenlage für die genealogische Forschung, die Zuständigkeiten für die Sicherung des Datenmaterials sowie die gesetzlichen Bestimmungen seiner Auswertung beleuchtet. Ferner werden Hinweise auf Publikationen und Datenbanken erwähnt, welche die Familienforschung in Vorarlberg fördern und unterstützen.

Der Anlass wird zusammen mit der Vorarlberger "Interessengemeinschaft Ahnenforscher Ländle" (IGAL) organisiert und soll auch der grenzüberschreitenden Kontaktförderung dienen. Dazu besteht insbesondere nach dem Referat die Gelegenheit bei einem gemeinsamen Mittagessen (keine Anmeldung erforderlich).

Da der Veranstaltungsort von der Schweiz aus mit dem ÖV nur eher umständlich zu erreichen ist, soll eine Mitfahrgelegenheit ab Bahnhof Au SG organisiert werden. **Dazu werden alle Mitglieder, die am Anlass teilnehmen wollen, um Angabe auf <https://ghgo.ch/lustenau> gebeten, ob sie eine Mitfahrgelegenheit bräuchten bzw. wie viele Mitfahrer sie am Bahnhof Au um 10:20 Uhr aufnehmen könnten.**

Ausstellung in Feldkirch

In der Woche vom **9.-14. April 2018** werden sich Ahnenforscher aus Vorarlberg, Liechtenstein und der Schweiz im Interspar in Feldkirch-Altenstadt in einer Ausstellung einer breiten Öffentlichkeit präsentieren!

Die Ausstellung wird von Vertretern der entsprechenden Organisationen betreut sein, so dass Besucher/Interessierte auch Antworten auf ihre Fragen erhalten können. Der Interspar an diesem Standort ist auch für die GHGO sehr attraktiv, da es einen hohen Anteil an Schweizern hat, die dort einkaufen gehen. Für die Ausstellung erhalten wir also eine attraktive Plattform. Die Freunde von der IGAL organisieren die Ausstellungs-Infrastruktur und die beteiligten Vereine müssen sich nun organisieren, wer wann in Feldkirch vor Ort ist und Standarbeit macht!

Interessant wäre es, wenn sich möglichst viele versierte Ahnenforscherinnen und Ahnenforscher mit einem entsprechenden Einsatz beteiligten, so dass nicht immer die gleichen Mitglieder die ganze Freizeit zur Verfügung stellen müssen!

Wer sich beteiligen möchte, meldet sich bitte (mit den passenden Terminen) an:

<https://ghgo.ch/feldkirch> (Mitglieder ohne Internet telephonisch bei Heinz Riedener)

Aber auch, wenn Sie keine längere Zeit mitmachen können: schauen Sie doch einmal vorbei (Details im nächsten Rundschreiben) und leisten Sie den Standbetreuern etwas Gesellschaft.

Einer der 16 Schaukästen der Ausstellung soll mit Umschlägen von Büchern unserer Mitglieder gestaltet werden. Hier bitten wir auch um Unterstützung: haben Sie Ihre Forschungsergebnisse schon als Buch publiziert? Wenn ja - könnten Sie bitte das Titelblatt bzw. den Buchumschlag [Wolf Seelentag](#) zukommen lassen, entweder die Druckvorlage oder einen Scan, ein Photo? Wenn Ihr Buch eine ISBN hat, bitte auch diese angeben. ... Apropos Bücher nach dem Referat von Jasmin Rupf am **7. April 2018** in Gossau ist ein gemeinsames Mittagessen und danach eine ...

Podiumsdiskussion "Wie erstelle ich ein Buch?"

zur Publikation der eigenen Forschungsergebnisse in Buchform vorgesehen. Dabei ist uns wichtig, die Vielfalt des Vorgehens darzustellen, damit die Zuhörerschaft optimal profitieren kann. Deshalb bitte wir alle, die schon Bücher mit Ahnenforschungsergebnissen erstellt haben und bereit sind, an dieser moderierten Diskussionsrunde teilzunehmen, um eine Rückmeldung an Heinz Riedener - heinz.riedener@ghgo.ch - Tel +41 79 944 24 40

Überarbeitung der Statuten

Der Vorstand hat sich entschieden, die Statuten einer Prüfung zu unterziehen und allfällige Anpassungen auf die nächste Hauptversammlung zu beantragen. Alle Mitglieder sind eingeladen, die gültigen Statuten (<https://ghgo.ch/statuten>) aus ihrer Sicht zu beurteilen und Anpassungsvorschläge **bis spätestens am 1. Juli 2018** an Heinz Riedener zu melden.

Besten Dank zum Voraus für die entsprechende Unterstützung.

«LESINEN»

Die Hinweise auf diese Vortragsreihe, in Anlehnung an die Bibellesungen von Johannes Kessler, hatten es aus Platzgründen nicht mehr in das letzte Rundschreiben geschafft. 1524 begann Johannes Kessler in St.Gallen mit sogenannten „Lesinen“: Mit grossem Erfolg las und erklärte er dabei der Bevölkerung Texte aus der Bibel. Diese Lesungen wurden bald als tägliche Morgenpredigt in der Kirche institutionalisiert. An dieses Konzept anknüpfend bieten Stadtarchiv und Vadianische Sammlung der Ortsbürgergemeinde im Reformationsjahr Lesungen aus historischen Texten an, die theologisch, szenisch und historisch interpretiert werden. Sämtliche Veranstaltungen sind öffentlich und kostenlos.

Termine: 22.02. / 08.03. / 22.03. / 05.04. / 26.04. / 03.05.2018

Details: https://stadtarchiv.ch/inhalt/Lesinen_Programm_VadSLG_StadtASG.pdf

Entdecken in der Vadiana

"Ware Contrafractur des BapstEsels ..." - Flugblätter und Drucke aus der Zeit der Reformation (Wolfgang Göldi) am **Fr., 23.03.2018, 13:00-13:45** im Ausstellungssaal, Notkerstr.22, St.Gallen.